

An der Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr Hamburg (HSU/UniBw H) Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften, Professur für Arbeits-, Organisations-, und Wirtschaftspsychologie (Univ.-Prof. Dr. Felfe), ist **ab dem 01.01.2021** die Stelle einer/eines

**Wissenschaftlichen Mitarbeiterin /**

**Wissenschaftlichen Mitarbeiters**

**(Entgeltgruppe 13 TVöD; 19,5 Stunden wöchentlich)**

befristet für die Dauer von 3 Jahren zu besetzen.

**Aufgabengebiet und Perspektiven:**

- Aktive Mitgestaltung der Forschungs- und Lehraktivitäten der Professur
- Die Möglichkeit zur Weiterqualifikation (z.B. Promotion/Habilitation) in einem der Forschungsbereiche der Professur (z.B. Führung, Gesundheit, Betriebliches Gesundheitsmanagement, Digitalisierung) ist gegeben.
- Teilnahme an nationalen und internationalen Konferenzen und Workshops
- Lehre im Umfang von grundsätzlich 1,5 Trimesterwochenstunden

**Qualifikationserfordernisse:**

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Psychologie (M.Sc. oder Diplom (univ.)) mit dem Abschluss „sehr gut“
- Sehr gute Kenntnisse im Bereich AOW-Psychologie, insbesondere Führungsforschung
- Sehr gute Methodenkenntnisse
- Sehr gute Englisch- und Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

**Weiterhin wünschenswert:**

- Interesse an wissenschaftlichem Arbeiten und Bereitschaft zur Promotion

Auskünfte bei fachlichen Fragen erteilt Ihnen Frau M.Sc. Annika Krick (E-Mail: [krick@hsu-hh.de](mailto:krick@hsu-hh.de))

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) in Verbindung mit dem Wissenschaftszeitvertragsgesetz (WissZeitVG). Die Eingruppierung in Entgeltgruppe 13 TVöD erfolgt bei Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen und bei Wahrnehmung aller übertragenen Tätigkeiten.

Jeder Dienstposten steht Personen jeglichen Geschlechts gleichermaßen offen. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbung behinderter Menschen ist ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte Menschen und ihnen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt. Individuelle behinderungsspezifische Einschränkungen verhindern eine bevorzugte Berücksichtigung nur bei zwingend nötigen Fähigkeitsmustern für den zu besetzenden Dienstposten.

Nähere Informationen über die Universität finden Sie unter der Internetadresse [www.hsu-hh.de](http://www.hsu-hh.de). Nähere Informationen zur Professur finden Sie unter der Internetadresse [www.hsu-hh.de/psyaow](http://www.hsu-hh.de/psyaow).

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form (pdf-Datei), unter Nennung der Kennziffer **GeiSo 28-20**, bis zum **02.11.2020** an:

[personaldezernat@hsu-hh.de](mailto:personaldezernat@hsu-hh.de)

Hinweis:

Informationen zum Datenschutz im Rahmen des Bewerbungsverfahrens finden Sie auf der Internetseite [www.hsu-hh.de](http://www.hsu-hh.de) unter der Rubrik "Universität - Karriere - Datenschutzinformationen".

Ohne Angabe der Kennziffer kann Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden und wird aus datenschutzrechtlichen Gründen umgehend gelöscht.

